

WP-3-454 Kapitel 3: Berlin gestaltet Zukunft

Antragsteller*in: Sam Hofmann (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-3

Von Zeile 453 bis 455 einfügen:

Chemie-, Pharma- und Kosmetikbranche. Dafür wollen wir Bündnisgrüne die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft und Start-ups gezielt fördern, u.a. durch den Ausbau der Wirtschaftsförderung, um die Vernetzung und Beratung der verschiedenen Akteure branchenübergreifend auf Landesebene zu koordinieren und zu unterstützen. So können wir Innovationen schneller in die Anwendung bringen und dafür sorgen, dass auch die Chemieindustrie vom Hochlauf der

Begründung

Die Wirtschaftsförderung soll gezielt genutzt werden, um als landeseigenes Instrument die Steuerung und Unterstützung der wirtschaftlichen Entwicklung zu optimieren. Dabei ist es wichtig, dass die Wirtschaftsförderung als Angebot verstanden wird und nicht als kontrollierendes Gremium. Durch die Schaffung von Vernetzungsmöglichkeiten auf Landesebene können Synergien entstehen, die es ermöglichen, Unternehmen gezielt dabei zu helfen, auf klimaneutrale, ressourcenschonende und sozial gerechte Produktionsweisen umzustellen. Zudem wird die Förderung von Innovationen in diese Richtung einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Wirtschaft leisten.

Unterstützer*innen

Tuba Bozkurt (KV Berlin-Mitte); Madlen Ehrlich (KV Berlin-Mitte); Marcel Rohrlack (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Joachim Syska (KV Berlin-Mitte); Carsten Rossenhövel (KV Berlin-Mitte); Jonah Hacker (KV Berlin-Mitte); Paul Benter (KV Berlin-Mitte); Kolja Vöhringer (KV Berlin-Pankow); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Alexander Manolopoulos (KV Berlin-Mitte); Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Alexandra Heimerl (KV Berlin-Lichtenberg); Armin Afsharnejat (KV Berlin-Mitte); Till Kötter (KV Berlin-Pankow)